

DAS BADEZIMMER

Genießen Sie Ihre kleine Wellnessoase

Jeder Mensch hat andere Vorlieben wenn es um Materialien und Farben geht. Deshalb sind bei der Badezimmergestaltung keine Grenzen gelegt.

Abgesehen von den verschiedenen Farben von Blau über Grün und Weiß hat man auch die Möglichkeit zwischen den unterschiedlichsten Materialien zu wählen. Soll Ihr Badezimmerschrank matt oder glänzend sein?

1 UNORDNUNG?

Was ist nerviger als am frühen Morgen alles zu durchkramen besonders für Frauen und unsere Ohrringe zu suchen? Bademöbel mit übersichtlichen und aufgeteilten Innenleben, jeder Menge Stauraum und Abstellflächen erleichtern den Alltag ungemein.

Ausziehbare Schminkladen, seitlich angebrachte Türen mit Ablagekorb für das Duschgel, ausklapp-, zieh- oder kippbare Unterschränke für Schmutzwäsche – und schon herrscht im Bad Ordnung.

2 ARMATUREN

Armaturen können dem Badezimmer eine ganz besondere Ästhetik verleihen. Ob italian Style – barock oder modern auch hier sind wieder keine Grenzen gesetzt. Das Wasser fließt inzwischen aus Schalen, beleuchteten Glaselementen oder Löwenköpfen.

3 KLEINE DINGE – GROßE WIRKUNG

Wer kennt das nicht. Der Fön meist täglich in Verwendung ist entweder immer im Weg oder man kramt ihm aus irgendeiner Ecke mühsam hervor! Jetzt ist Schluss damit, dank einer Föhnhalterung. Einfach an die Wand geschraubt und mit einem Griff ist der Fön bei der Hand und auch wieder auf seinem Platz.

Um ungemütliche Belastungen der Halswirbelsäule beim Baden zu vermeiden, empfiehlt sich die Verwendung eines Wannenkissens. Und schon wird Lesen oder einfach entspannen in der Badewanne möglich.

4 GESTALTUNG

Trennwände oder Säulen können die Bäder geschickt unterteilen und Mitbenutzer schön verstecken. Toilette oder Waschmaschine und Trockner werden nicht nur versteckt sondern machen ihr Bad auch optisch attraktiver und interessanter.

Eine sehr beliebte Lösung sind auch die Glasbausteine die das Licht durch die Wände strahlen lassen. Da sie in mehreren Farben erhältlich sind, können schöne Effekte in der Gestaltung erzielt werden.

5 MUSIK

Nach einem anstrengenden Arbeitstag einfach mal in der Badewanne entspannen. Mit der passenden Musik würde es doch gleich besser klappen! Dazu eignet sich das Badezimmerradio. Es ist klein, deshalb nimmt es auch nicht viel Platz weg auch. Der Kreativität dieser Radios sind keine Grenzen gesetzt als große Muschel, Piratenente oder in vielen verschiedenen Farben.

6 LICHT

Besonders wichtig in Ihrem Badezimmer ist die Spiegelbeleuchtung.

Sie sollte schattenlos, blendfrei und eine gleichmäßige Ausleuchtung von links und rechts haben. Zusätzliche Leuchten über den Spiegel sorgen für gleichmäßiges Licht auch bei großen Spiegelflächen.

Um eine sehr gute Farbwiedergabe zu erzielen, ist die richtige Wahl der Lampen erforderlich. Empfehlenswert sind Glühlampen, Energiesparlampen, Halogenleuchtstofflampen und Leuchtstofflampen mit Lichtfarbe.

Auf Spiegel gerichtete Strahler können zu extremer Blendung führen.

7 BODEN

Mittlerweile gibt es 1000 Möglichkeiten den Fußboden zu gestalten. Ob in Holzoptik oder Fliesen, welche nicht rutschen, Naturstein oder vlt nur einen Anstrich. Hier sollten Sie sich beraten lassen, den das Bad von anno dazumal ist ein wenig getuned worden!